

CDU-Fraktion	28.09.2021
An: Bürgermeister Lars König	ggf. Nummer 49 09 21
<input checked="" type="checkbox"/> Antrag gemäß § 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag) <input checked="" type="checkbox"/> Vorschlag zur Tagesordnung (§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung) zur Beratung im: JHA <input type="checkbox"/> Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeister <input checked="" type="checkbox"/> Ausschussvorsitzende <input checked="" type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Bürgerforum + <input checked="" type="checkbox"/> Die Linke <input checked="" type="checkbox"/> Stadtklima Witten <input checked="" type="checkbox"/> Piraten <input checked="" type="checkbox"/> AfD <input checked="" type="checkbox"/> fraktionslose Ratsmitglieder

Betreff:

Gestaltungs- und Nutzungskonzept der Spiel- und Freizeitfläche Witten Rüdinghausen „Erdbeerfeld“

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Die CDU-Fraktion beantragt die Durchführung einer Anwohnerbeteiligung/Informationsveranstaltung zur Gestaltung der Spiel- und Freizeitfläche Witten Rüdinghausen „ehemaliges Erdbeerfeld“.

Begründung:

Wir halten es für unbedingt geboten, dass die Bedeutung und die Funktion dieser Flächen aus der Sicht des gesamten Ortsteiles betrachtet wird. Deshalb sollte die breite Öffentlichkeit informiert und beteiligt werden. Einzuladen sind zur Vorstellung des Gestaltungskonzeptes neben Mitarbeitern des Jugend- und Planungsamtes, die Anwohner und natürlich insbesondere Eltern mit ihren Kindern. Nur so kann gewährleistet werden, dass eine attraktive Fläche entsteht, die von den Familien angenommen und genutzt wird.

Kinder und Jugendliche aus Rüdinghausen haben bereits anlässlich des letzten Jugend-Stadtteilforums im Rathaus ihre Wünsche und Bedürfnisse beschrieben und festgehalten. Hier ist besonders interessant, welche Anregungen davon in der Planung Berücksichtigung gefunden haben.

Die Fläche liegt in exponierter Lage direkt am Radweg „Rheinischer Esel“. Bei direkten Anwohnern bestehen daher auch nachvollziehbare Ängste vor eventuellen Vandalismus und Ruhestörungen.

Hier stellt sich uns Frage wie die Zugangswege geplant sind und mit welchen Konzepten für Vermeidung von Konflikten gesorgt werden kann.

Wir bitten um die Weiterleitung des Antrages an den Vorsitzenden bzw. den Schriftführer des Unterausschusses Kinder- und Jugendhilfe zur Vorberatung (Anregung) im Unterausschuss.

gez.
Volker Pompetzki
Fraktionsvorsitzender

gez.
Regina Fiedler
Ratsmitglied

gez.
Dominik Dzimballa
Ratsmitglied